Sehr geehrte Eltern / Erziehungsberechtigte!

Um Ihnen bei der Vielzahl an unterschiedlichen Medien-Meldungen etwas Klarheit zu verschaffen, werde ich Ihnen einige wichtige, derzeit gültige Richtlinien zusammenfassen:

- Dieses Wintersemester wurde um eine Woche verkürzt. Folglich wird das Sommersemester eine Woche früher beginnen, nämlich am 15.2.2021.
Semesterferien sind vom 8. – 12. Februar 2021.
Diese Ferien sind nach einer hochanstrengenden Phase des Lernens eine wichtige Zeit zum Regenerieren, einmal „nicht-an-die Schule-Denken“, zum Energie-Tanken, ... Daher wünsche ich Ihnen und allen Schülerinnen und Schülern bereits jetzt eine erholsame und entspannte Ferienwoche.
- Am Montag, 15. Februar startet (vermutlich) wieder Präsenzunterricht in den Schulen, auch in der Mittelschule Sattledt.
Der Unterricht wird wahrscheinlich **im Schichtbetrieb** abzuhalten sein. Das bedeutet, dass jede Klasse in 2 Gruppen geteilt wird und im „**Reißverschlussystem**“ unterrichtet wird. Das bedeutet:
Gruppe A beginnt am Mo., 15.2. und kommt wieder am Mittwoch und Freitag in dieser Woche.
In der darauffolgenden Woche sind Dienstag und Donnerstag Unterricht.
Gruppe B beginnt am Di., 16.2. und kommt wieder am Donnerstag in dieser Woche.
In der darauffolgenden Woche sind Montag, Mittwoch und Freitag Unterricht.
Die Einteilung der Gruppen wird durch die Klassenvorstände zugesendet, sobald diese Richtlinie offiziell durch das Ministerium verordnet ist.
- **Die Schulnachricht** wird am Mo., 15.2. (Gruppe A) bzw. am 16.2. (Gruppe B) ausgegeben. Alle Anmeldetage an den weiterführenden Schulen bleiben wie ursprünglich und werden nicht vorverlegt. Die Anmeldungen sind dadurch jedenfalls fristgerecht möglich.
- Ein wichtiges Anliegen meinerseits:
Die Mittelschule Sattledt betreibt sehr viel Aufwand, um die Hygiene- und Sicherheitsmaßnahmen, die diese Pandemie erfordert, in einem hohen Maß umzusetzen.
Ein wichtiger Beitrag ist der **wöchentliche Selbsttest**, den die Kinder durchführen sollen, damit rasch auf eine eventuelle Erkrankung reagiert werden kann. Genau damit können die restlichen Kinder der Klasse und auch die Lehrerinnen und Lehrer besser geschützt werden. Dieser Selbsttest ist absolut schmerzfrei, bedeutet für Sie, liebe Eltern, keinerlei Aufwand und ist für Ihr Kind kostenfrei.
Ich bitte daher noch einmal besonders jene Eltern, die bisher Ihr Einverständnis nicht gegeben haben, diese Maßnahme mitzutragen und die Einwilligung dafür zu geben.
Unser bisherigen Erfahrungen bei den Selbsttest-Durchführungen bestätigen die einfache und sichere Handhabung.

- **FFP2-Maske bzw. Mund-Nasen-Schutz (MNS):**
Weiterhin müssen die Schülerinnen und Schüler einen enganliegenden MNS tragen und eine Reserve-Maske in die Schule mitnehmen. Eine FFP2-Maske wird empfohlen ist aber nicht vorgeschrieben.
- **Home-Schooling / Betreuung in der Schule:**
Die Anzahl der Schülerinnen und Schüler ist in den letzten Wochen sehr stark angestiegen.
Eine Maßnahme, um die Gefahr einer Ansteckung zu reduzieren, ist die Anzahl der „Betreuungskinder“ zu reduzieren.
Ich bitte Sie daher, Ihr Kind nur dann in die Betreuung zu geben, wenn
 - **es keinen Zugang zu IT-Geräten hat,**
 - **zu Hause nicht betreut werden kann oder**
 - **von den Lehrerinnen und Lehrern die Betreuung angeordnet wird.**
- **Liebe Eltern / Erziehungsberechtigte!**
Sie erhalten zeitnah zu diesem Brief auch ein Schreiben, das uns durch die Bildungsdirektion übermittelt wurde und die Semesterferien betrifft.

Ich wünsche Ihnen und Ihrem Kind auch weiterhin alles Gute!
Bleiben Sie gesund und halten Sie durch!

Dir. Siglinde Kaiser